

z.B. WA 1 Allgemeines Wohngebiet gemäß textlichen Festsetzungen (Teil B)

Sonstige Planzeichen

Ga Fläche für Gatagen

128 Flurnummer

geplante Trafosation

bestehende Grundstückseinteilung

\_\_\_\_\_ geplante Grundstückseinteilung

(1) Baufeldnummerierung

geplante Böschung

ohne Maßstab

geplante Brücke

◆◆◆◆◆ Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen

B) FUR DIE HINWEISE UND NACHRICHTLICHEN ÜBERNAHMEN

bestehendes Haupt- bzw. Nebengebäude

Grenze des rechtskräftigen Bebauungsplan "Angerwiese II"

ÜBERSICHTSLAGEPLAN

Vorschlag geplantes Gebäude

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes

z.B. 0,27 Grundflächenzahl – höchstzulässige

o offene Bauweise gemäß § 22 Abs. 2 BauNVO

öffentliche Straßenverkehrsfläche

G+R eigenständiger Geh- und Radweg, öffentlich

Planungen , Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

OOOO Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, OOOO Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Die textlichen Festsetzungen (Teil B) sind Bestandteil des Bebauungsplanes.

Die Begründung (Teil C) liegt bei.

## VERFAHRENSVERMERKE

- Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom . . . . . die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Angerwiese II" beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde ortsüblich bekannt gemacht.
- 2. Die frühzeitige Öffenlichkeitsbeteiligung gemäß §3 Abs.1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom . . . . . . hat in der Zeit vom . . . . . . bis zum . . . . . . . stattgefunden.
- 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... gemäß §4 Abs 1 BauGB zu dem Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom . . . . . bis zum . . . . beteiligt.
- 4. Zu dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom . . . . wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom . . . . . bis . . . . . . um Stellungnahme gebeten und über die öffentliche Auslegung gemäß §3 Abs. 2 BauGB unterrichtet.
- 5. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom . . . . . wurde mit der Begründung gemäß §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom . . . . . bis einschließlich . . . . . . öffentlich ausgelegt.
- 6. Die Gemeinde Scheuring hat mit Beschluss des Gemeinderates vom . . . . . die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Angerwiese II" gemäß §10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom . . . . . als Satzung beschlossen.

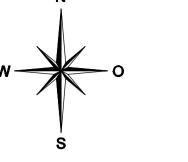
euring,	
rad Maisterl ter Bürgermeister	

7. Ausgefertigt:

Konrad Maisterl Erster Bürgermeister

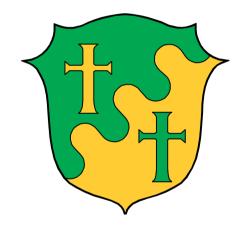
8. Der Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Angerwiese II" wurde am . . . . . . . . gemäß §10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist damit in Kraft getreten.

Konrad Maisterl Erster Bürgermeister



## Gemeinde SCHEURING

Landkreis Landsberg am Lech



1. Änderung Bebauungsplan "Angerwiese II" -VORENTWURF-

M =	1:1000						
0	20 m	4 0 m	60 m	80m	100m	120 m	14 0 m

KISSING, den 26.07.2023 Fassung vom 15.10.2024



Erster Bürgermeister N: / 2.Kissing / 2018 / 1.18.545 / 08-CAD / 02-Städtebau / 270723BP.pic

Planzeichnung (Teil A)